Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =

Gazetta militare svizzera

Band: 30=50 (1884)

Heft: 26

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Allgemeine

Schweizerische Militär=Zeitung.

Organ der schweizerischen Armee.

XXX. Jahrgang.

Ber Schweig. Militarzeitschrift L. Jahrgang.

Bafel.

28. Juni 1884.

Nr. 26.

Erscheint in wöchentlichen Nummern. Der Preis per Semester ist franko burch die Schweiz Fr. 4. Die Bestellungen werden direkt an "Benno Bchwabe, Verlagsbuchhandlung in Vasels" abressirt, der Betrag wird bei den auswärtigen Abonnenten durch Rachnahme erhoben. Im Auslande nehmen alle Buchhandlungen Bestellungen an. Berantwortlicher Redaktor: Oberstlieutenant von Elgger.

Inhalt: Militärischer Bericht aus dem beutschen Reiche. — Studien über die Frage der Landesvertheidigung. — Aus der Geschichte der Reitfunst und Pferdezucht. — Ernft Frhr. v. Mirbach: Ueber Ausbildung der Kompagnie im Feldbienst. — B. Loiset: Braktischer Unterricht in Kunstdarstellungen mit Pferden. — Etdgenossenschaft: Bericht des Bundesrathes an die Bundesversammlung über seine Geschäftsführung im Jahre 1883. (Schluß.) — Sprechsaal: Kavalleriepferde.

Militärifder Bericht aus dem deutschen Reiche.

Berlin, ben 14. Juni 1884.

Rachbem man bereits feit einer Reihe von Sah= ren feitens bes preußischen Rriegsmini= fteriums ben Fortschritten in ber 28. ronautit auch auf bem Wege eingehenber prattischer Versuche gefolgt mar, ift nunmehr vom Raiser bie Formation eines besonderen Ballonbetachements vorläufig auf die Dauer eines Sahres angeordnet worben. Es handelt fich junachst um Bersuche mit ballons captifs, als ben einzigen, die vorläufig ein Resultat versprechen. Das Ballonbetachement ift bem Allgemeinen Rriegs. bepartement birett unterftellt und besteht aus: 1 Hauptmann, als Borfteber ber Berfuchsstation; 1 Bremierlieutenant, als Mitglied und Führer bes Detachements; 2 Sekonbelieutenants; 1 Lufticiffer. als technischem Beirath ber Rommission und Werk. stattfinfpettor; 4 Unteroffizieren und 25 Mann ber Infanterie. Als Borfteber ber Berfuchsftation ift ber burch feine Arbeiten auf biefem Gebiete betannte Sauptmann Buchholz vom Gifenbahnregi. ment ernannt. Die Unteroffiziere und Mannichaf. ten, lettere zum größten Theil Sandwerker, werben vom Garbekorps und ben ersten acht Armeekorps gestellt. Das Detachement ift am 1. Juni im Oftbahnhof in Berlin zusammengetreten, woselbst auch bie Unteroffiziere und Mannschaften untergebracht werben. Deutschland folgt in biefer militarischen Neuerung ben Vorbildern von Frankreich und Eng= land. Sauptmann Buchholz hatte bereits mehrfach in bem in Berlin bestehenden Berein fur Luftschifffahrt die Bortheile ber namentlich in England beftebenden Organisation eingehend außeinandergesett. Dort besteht die Ausruftung eines folden Detache= ments aus brei vierspannigen Wagen, nämlich

einem Wagen für ben Gaserzeugungs-Apparat, einem Ballontransportmagen und einem Material= magen. Außer Ballon und Ballaftfaden und Rachfullidlauchen führt die Abtheilung noch Brobirballons, Gade mit Bafferstoffgas und Sauerstoff. gas und eine große Ungahl von Gerathen und Reparaturmertzeugen mit; ferner Rarten, Taue, Unter, Telephon, Barometer und Flaggenstangen. Interessant ift die Wahrnehmung, daß Ballons von folder Dichtigfeit ber Gulle fich berftellen laffen, baß fie bei einer Sobe von 60-100 Meter, die in vielen Fallen zur Retognoszirung ausreichend ift, mehrere Tage lang gehalten werben konnen, ohne mehr wie etwa 10-15 Prozent ihres Inhaltes an Wasserstoffgas zu verlieren. In Frankreich murbe nach 1870 ein besonderes militar-aëronautisches Institut in Meubon eingerichtet, bas fich ftetig ent: wickelt hat und in letter Zeit die photographische Aufnahme von Terrains vom Ballon aus besonbers

Bor einigen Tagen murbe über ein Runbichrei= ben bes frangofischen Rriegsministers berichtet, burch welches baran erinnert wird, daß ben Mis litarhandwerkern auf bas Strengste unter= fagt ift, fur Zivilpersonen zu arbeiten. Beute liegt eine Rundgebung aus bem preußischen Rriegeminifterium vor, melde ben entgegen: gefetten Standpunkt vertritt. Beranlagt ift biefelbe burch eine Eingabe ber Schuhmacher von Roln, welche fich bei bem preugischen Rriegsministerium barüber beklagt hatten, bag burch bie ben Regimentoschuhmachern ertheilte Erlaubnig, für Bivilperfonen zu arbeiten, ihnen großer Schaben guge= fügt murbe. Auf biefe Beschwerbe ift folgenbe Unt= wort seitens bes Dekonomiebepartements bes Rriegs. ministeriums ergangen: "Auf die Gingabe, in mel= der Sie in Gemeinschaft mit ben übrigen Unter-